

Princeton, 21. VII. 1946. 12. <sup>1st</sup>

Liebes Mamene!

Vor ein paar Tagen kam Dein Brief №23 u. Rudi's Brief aus Purkersdorf. Ich bin sehr froh, dass Du trotz der schlechten Verhältnisse in Östen die Möglichkeit hast, in ein Sanatorium zu gehen, u. hoffe, dass Du Dich dort <sup>auch</sup> gut erholst. Du wirst ja sicher eine von ganz wenigen Ausgewählten sein, die dazu die Möglichkeit hat. Dein Bericht über die Bombenangriffe auf Wien hat mich sehr interessiert u. ich bin schon gespannt, was Du mir weiter schreiben wirst. Es müssen also doch wohl hauptsächlich russische Angriffe gewesen sein? Habt Ihr gar keine Ahnung, wer gegenwärtig in der Villa wohnt? Es ist doch kaum anzunehmen, dass auch die Photoalben, Briefe u. Bücher <sup>etc</sup> verschwunden sein werden. Daran hat doch niemand ein Interesse. <sup>ausser dem Besitzer</sup> Dass Adele um jeden Preis für 2-3 Monate nach Wien fahren möchte, seit sie gehört hat, dass überhaupt eine Möglichkeit besteht, hast Du ja wahrscheinlich schon aus ihren Briefen an ihre Mutter gesehen. Ich kann ihr das schwer verbieten (obwohl ~~es~~ ja ein arger Riss in meiner Kasse wäre), denn ihre Mutter ist jetzt fast 79 Jahre alt u. <sup>Adele</sup> ~~sie möchte~~ fürchtet, es könnte ihr mit ihrer Mutter ebenso gehen, wie mit ihrem Vater. Es ist aber natürlich noch gar nicht sicher, ob sie überhaupt <sup>...</sup> wird fahren können. Vorläufig musste sie einen Fragebogen mit 25 Fragen in 5 facher Ausfertigung u. mit doppelter notarieller

Habt Ihr ja etwas über Popus Schreier u. Richard Sredlich gehört?





Mille Bussis & alles still von Kuen Adela. Bruch folgt.

Bey lambigung einschicken. Das wesentliche ist anscheinend, eine Erlaubnis von den amerikanischen Militärbehörden zu bekommen, welche, so schrieb man ihr, im allgemeinen aus privaten Gründen nicht gegeben wird. Aber sie ist ihrer Sache schon ganz sicher u. freut sich darauf, ihre Mutter zu sehen, u. es ist ja auch ganz gut möglich, dass es ihr gelingen wird. In einer Hinsicht würde ihr ja diese Reise bestimmt sehr gut tun: sie würde sich vielleicht doch ihre Unzufriedenheit mit den hiesigen Verhältnissen abgewöhnen. Wir haben vor ca. 14 Tagen wieder ein 11kg Paket an Euch aufgegeben, ausserdem noch ein 15kg Care-Paket (das ist bisher das dritte an Euch). Jetzt ist auch bereits der Paketdienst ~~mit~~ der gewöhnlichen Post (Max. Gewicht 5kg) nach Österreich eröffnet u. ich werde Euch bald auch auf diesem Wege einiges schicken. Bez. der Einwanderung von Ärzten habe ich neulich etwas Günstigeres gehört: In gewissen Staaten (darunter auch New York) kann man sich schon nach ca. 1 Jahr etablieren u. die Prüfungen sind dieselben, welche hier jeder Arzt (nachdem er schon den Doktor-Titel hat) machen muss, bevor er in die Praxis geht. Einstein lebt gegenwärtig nun mit seiner Schwester u. einer Sekretärin. Von seiner ersten Frau ist er geschieden u. seine zweite ist ca. 1936 gestorben. Ich war bisher erst 2 oder 3 mal anlässlich von ~~der~~ wissenschaftl. Diskussionen bei ihm. Ich glaube es kommt überhaupt sehr selten vor dass überhaupt jemand bei ihm eingeladen ist. Dass er ~~im~~ gerne Segelboot fährt, stimmt, aber kein ganz ungefährlicher Sport zu sein. Im Vorjahr z.B. lagen einmal sämtliche Bootsinnen im Wasser (ich war nicht dabei)

Tausend Bussi u. herzlichste Grüsse an Rudi  
immer Dein Kurt

P.S. Wie geht es Rudi mit seiner Galle?

